FRANKFURT

MUTTER-KIND-HAUS

Neubau eines Wohnheims für soziale Zwecke in Passivhausbauweise

- Waisenhausstiftung Frankfurt
- VOF - Verfahren mit konkurrierender Konzeptstudie 2010, 1. Rang
- BGF: 2.164 m²
- € KG 2-5: 4.106.150 (brutto)
- Fertigstellung 2013
- ☆ 1. Platz DMK Award für Nachhaltiges Bauen

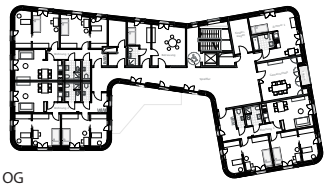
Das Grundstück des Mutter-Kind-Hauses ist allseitig von öffentlichen Wegen umschlossen. Diese Freistellung nutzen wir für eine prägnante und imagebildende Gebäudeform mit einem eher introvertierten Baukörper, der im Mittelpunkt einen geschützten Außenraum bildet. Mit den gerundeten Gebäudeecken wird ein Alleinstellungsmerkmal herausgearbeitet, das den Neubau von der übrigen Wohnbebauung unterscheidet.

Das 3-geschossige Gebäude verfügt über sechs Wohneinheiten für je zwei Mütter mit ihren Kindern, ein 1-Zimmer-Apartment für eine schwangere Frau, verschiedene Gemeinschaftsbereiche, Betreuungs- und Verwaltungsräume, einen Mehrzweckraum mit Küche, sowie eine hausinterne Kinderbetreuung. Das Gebäude ist in Massivbauweise als Passivhaus errichtet. Die Dachfläche ist extensiv begrünt, die Photovoltaikanlage wird als Bürgersonnenkraftwerk betrieben.

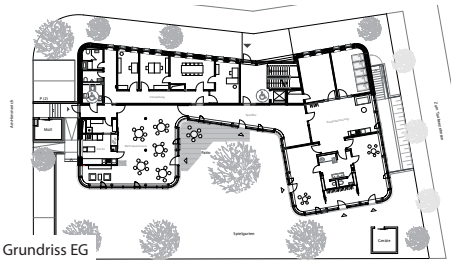
geschützter Hof

Flur EG

Speisesaal



Grundriss OG



Grundriss EG

Schnitt

Baufrösche
Architekten und Stadtplaner GmbH
www.baufroesche.de